

Gelsenkirchen, den 23.11.2020

An alle Klassen 1-4!

Informationen zum angepassten Schulbetrieb in Corona-Zeiten

Liebe Eltern der Klassen 1-4,

soeben erhielt ich die Schulmail, dass der **21.+22.12.2020 unterrichtsfreie Tage** sind. Auszug aus der heutigen Schulmail:

„Die Weihnachtsferien beginnen bekanntermaßen am Mittwoch, den 23. Dezember 2020. Vor diesem ersten Ferientag liegen in dieser Woche demnach zwei Unterrichtstage. In einer Zeit, in der das Infektionsgeschehen unseren Lebensalltag weiter stark beeinträchtigt und bislang noch auf einem hohen Niveau stattfindet, kommt es auch darauf an, Kontakte durch kluge und geeignete Maßnahmen zu reduzieren. Viele Menschen sind auch an den Tagen vor dem Weihnachtsfest bereit, ihre sozialen Kontakte einzuschränken. Hierzu können in diesem Jahr an den oben genannten Tagen die Schulen in Nordrhein-Westfalen aufgrund der Terminlage einen wirkungsvollen und geeigneten Beitrag leisten.

Vor diesem Hintergrund hat die Landesregierung entschieden, dass an den öffentlichen Schulen in Nordrhein-Westfalen am 21. und am 22. Dezember 2020 unterrichtsfrei sein wird. Einschließlich der Weihnachtsferien wird daher durch die zwei zusätzlichen unterrichtsfreien Tage der Schulbetrieb zum Jahreswechsel zweieinhalb Wochen ruhen.

Die beiden unterrichtsfreien Tage sind keine dienstfreien Tage für die Lehrerinnen und Lehrer sowie den weiteren an den Schulen Tätigen. Die Schulen haben demnach weiterhin die Aufgabe, den berechtigten Interessen von Eltern auf eine Betreuung ihrer Kinder am 21. und 22. Dezember 2020 nachzukommen.

Daher findet an diesen Tagen in den Schulen eine **Notbetreuung** statt, soweit hierfür ein Bedarf besteht. Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6, deren Eltern dies bei der Schule beantragen. Um Ihnen die

Arbeit zu erleichtern, steht Ihnen hierfür ein **Formular** zur Verfügung (**siehe Anhang!**).

Die Notbetreuung wird von Lehrkräften geleistet. Sofern die Notbetreuung **den offenen Ganztags und weitere Betreuungsangebote umfasst**, werden die Kräfte für die Ganztags- und Betreuungsangebote einbezogen. ...

Der zeitliche Umfang der Notbetreuung richtet sich nach der allgemeinen Unterrichtszeit an den genannten Tagen. Die Notbetreuung von Schülerinnen und Schülern, die auch sonst an Ganztags- und Betreuungsangeboten teilnehmen, umfasst diesen Zeitrahmen.

Die Schülerinnen und Schüler **in den Notbetreuungsgruppen tragen Alltagsmasken**. Die Vorgaben zur Hygiene und zum Infektionsschutz gelten auch für die Notbetreuung. Bei der Einrichtung der Gruppen ist an diesen beiden Tagen das Einhalten des Mindestabstandes von **1,5 Metern** in den Räumen zu berücksichtigen. Für jede Gruppe wird eine Teilnehmerliste geführt.“

Sollten Sie also die Notbetreuung für den 21.+22.12.2020 benötigen, füllen Sie mir bitte angehängtes **Formular („Antrag auf Betreuung eines Kindes während des Ruhens des Unterrichts“)** aus und geben Sie dieses Formular **Ihrem Kind** ausgefüllt und unterschrieben bis zum **30.11.2020 (Montag)** wieder mit zur Schule. Da die Notbetreuung noch organisiert und geregelt werden muss. **Anmeldungen, die verspätet eintreffen, können nicht berücksichtigt werden.**

Da auch wir die Kontakte geringhalten möchten, würde ich Sie bitten, die **Notbetreuung nur** in Anspruch zu nehmen, **wenn Sie keine andere Möglichkeit** haben. Vielen Dank.

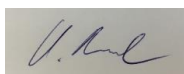
Weiterhin möchte ich Sie erneut darum bitten, die Eingänge der Schule **„frei“** zu halten. In der Vergangenheit kam es immer mal wieder zu Engpässen, besonders am hinteren Eingang. Bitte lassen Sie diesen frei, halten Abstand und tragen bestenfalls eine Alltagsmaske. Danke.

Eine schöne Nachricht zum Schluss, ab morgen wird unser Sekretariat tatkräftig von Frau Stieber (stellvertretende Schulpflegschaftsvorsitzende) immer Di von 8-13 Uhr und Fr von 8-10 Uhr unterstützt. Wir freuen uns.

Sobald es weitere wichtige Informationen für Sie gibt, melde ich mich.

Bleiben Sie gesund.

Herzlichst



Kathryn Rommel geb. Busse

(Rektorin)